

Datenschutzerklärung (ONLY IN GERMAN):

Für den Internetauftritt gilt die allgemeine Datenschutzerklärung für die Internetseiten der Ludwig-Maximilians-Universität München (im Folgenden „LMU“). Diese können eingesehen werden unter

<http://www.uni-muenchen.de/funktionen/datenschutz/index.html>

Für die Verwaltung von Promotionsverfahren werden personenbezogene Daten erhoben. Die Erfassung erfolgt über Online-Formulare oder anderen Formularen. Nachfolgende Erklärung gilt für die Verwaltung der Promotionsverfahren an Fakultät für Chemie und Pharmazie der LMU.

I. Verantwortliche Stelle und Kontakt

Verantwortlich für die Verwaltung der Promotionsvorhaben ist das Dekanat der Fakultät für Chemie und Pharmazie.

a. Kontakt Dekanat:

Anschrift: Dekanat der Fakultät für Chemie und Pharmazie
Promotions- und Habilitationsbüro
Butenandtstr. 5-13 (Haus F)
81377 München-Grosshadern

Person: Frau Alessandra Wührer

Telefon: +49 89 2180 77001

E-Mail: Promotion@cup.uni-muenchen.de

b. Kontakt des Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten der LMU finden Sie im Internet auf der Internetseite der LMU unter http://www.uni-muenchen.de/einrichtungen/orga_lmu/beauftragte/dschutz/index.html.

II. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a. Zwecke

Die Daten werden für Verwaltungsprozesse zur ordnungsgemäßen Abwicklung der Promotionsvorhaben erhoben und verarbeitet. Sie werden ebenfalls für das Erstellen von universitätsinternen Statistiken und Berichten zur Qualitätssicherung und Optimierung der internen Verwaltungsprozesse herangezogen. Für Archivierungszwecke werden Daten an das Universitätsarchiv übermittelt. In anonymisierter Form werden Daten an das Statistische Landesamt weitergegeben. Vereinzelt können statistische Daten in anonymisierter Form an externe Stellen wie berufsspezifischen Verbänden übermittelt werden. Die freiwilligen Angaben erleichtern den Verwaltungsprozess der Promotionsvorhaben.

b. Rechtsgrundlagen

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bayerische Datenschutzgesetz (BayDSG) bestimmen, dass personenbezogene Daten erhoben werden dürfen, wenn ihre Kenntnis zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der erhebenden Stelle liegenden Aufgaben erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt entweder aufgrund einer gesetzlichen Grundlage oder einer nutzerbezogenen Einwilligung.

Soweit die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung basiert, erfolgt dies aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die zur Verwaltung der Promotionsvorhaben notwendigen und erforderlichen personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG in Verbindung mit Art. 64 Abs. 3 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) in Verbindung mit Art. 42 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 bis 4, 6 und 12 BayHSchG in Verbindung mit der jeweils geltenden Promotionsordnung erhoben, übermittelt und verarbeitet.

III. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb der LMU an zentrale Organisationseinheiten der Fakultät, der zentralen Universitätsverwaltung und der Hochschulleitung weitergeben, um universitätsinterne Statistiken zu erstellen und die gesetzlichen Statistikpflichten gemäß §5 Hochschulstatistikgesetz zu erfüllen. Darüber hinaus können bestimmte Daten an das Universitätsarchiv übergeben werden.

An das Landesamt für Statistik werden Daten gemäß §5 Hochschulstatistikgesetz weitergegeben. Vereinzelt können statistische Daten in anonymisierter Form an externe Stellen wie berufsspezifischen Verbänden wie GDCh übermittelt werden.

IV. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland.

V. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung an der LMU so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der Verwaltung von Promotionsvorhaben und unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

Soweit eine Verpflichtung besteht, Unterlagen dem Universitätsarchiv anzubieten, darf eine Löschung erst erfolgen, nachdem die Unterlagen dem Universitätsarchiv angeboten wurden.

VI. Ihre Rechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, auf schriftlichen Antrag und unentgeltlich Auskunft über die personenbezogenen Daten zu erhalten, die über Sie gespeichert sind.

Recht auf Berichtigung

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem oder der Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- der oder die Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des oder der Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von der LMU unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Bei einer Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken und zu statistischen Zwecken kann Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung insoweit beschränkt werden, als es voraussichtlich die Verwirklichung der Forschungs- oder Statistikzwecke unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt und die Beschränkung für die Erfüllung der Forschungs- oder Statistikzwecke notwendig ist.

Recht auf Löschung der Daten

Sie können von der LMU verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden. Die LMU ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der oder die Verantwortliche unterliegt.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem die LMU unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der LMU übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das oben genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber der LMU geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber der LMU das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie der LMU bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem oder einer anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch die LMU zu übermitteln, sofern

die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und

die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von der LMU an einen anderen Verantwortlichen oder eine andere Verantwortliche übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der LMU übertragen wurde.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Die LMU verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Bei einer Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken und zu statistischen Zwecken gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO haben Sie auch das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, dieser Datenverarbeitung zu widersprechen.

Ihr Widerspruchsrecht kann insoweit beschränkt werden, als es voraussichtlich die Verwirklichung der Forschungs- oder Statistikzwecke unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt und die Beschränkung für die Erfüllung der Forschungs- oder Statistikzwecke notwendig ist.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist immer gegenüber der Stelle innerhalb der LMU zu erklären, die die Einwilligung eingeholt hat.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die für die LMU unmittelbar zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (<https://www.datenschutz-bayern.de> (externer Link)). Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer oder die Beschwerdeführerin über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Sofern Sie meinen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, bitten wir darum, sich zunächst an die oben genannte Stelle zu wenden und/ oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten der LMU, da dies eine zeitnahe Prüfung und ggf. Abhilfe in Ihrem Sinne ermöglicht. Es ist unser Ziel und Anspruch, alle aufkommenden datenschutzrechtlichen Fragen unmittelbar zu klären und mögliche datenschutzrechtliche Probleme zu lösen.

VII. Geltung der Datenschutzerklärung

Die hier genannte Datenschutzerklärung bezieht sich auf die Datenerhebung, -nutzung und -verarbeitung im Rahmen des Promotionsverwaltungsprozesses der oben genannten Einrichtung der LMU.

Bitte beachten Sie zusätzlich die allgemeine Datenschutzerklärung diejenigen Internetseiten der LMU, für die die LMU die Verantwortung trägt.

VIII. Stand, Änderungen und Geltung der Datenschutzerklärung

Diese allgemeine Datenschutzerklärung hat den Stand 07/2018. Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung regelmäßig zu aktualisieren, um den aktuellen rechtlichen Anforderungen und technischen Änderungen Rechnung zu tragen sowie um unsere Dienstleistungen und Angebote datenschutzkonform umzusetzen. Für Ihren Besuch einer LMU-Webseite gilt die jeweils aktuelle Fassung.